

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

**RHEOSOL-Kraftreiniger**

Druckdatum : 01.02.2007

Material-Nummer : 208050

Seite 1 von 5

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung**

RHEOSOL-Kraftreiniger

**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

fettlösender Reiniger

**Angaben zum Hersteller / Lieferanten**

Firmenname :	Wachendorff Chemie GmbH	Telefon : 02241-3923-0
Straße :	Langbaughstr. 15	Telefax : 02241-3923-90
Ort :	D-53842 Troisdorf-Spich	
Ansprechpartner :	Herr Dr. Hahn	
Notrufnummer :	02241-3923-14	

**2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung ( Zubereitung )

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
	7320-34-5	Tetrakaliumdiphosphat	5 - 10 %	Xi R36
215-181-3	1310-58-3	Kaliumhydroxid	< 1 %	Xn, C R22-35
227-813-5	5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien	< 1 %	Xi, N R10-38-43-50-53

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

**3. Mögliche Gefahren****Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend, Reizend  
 R-Sätze :  
 Verursacht schwere Verätzungen.

**Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Gefährliche Reaktionen:  
 Das Produkt ist alkalisch, nicht mit Säuren mischen.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Kontakt sofort mit Wasser abspülen. Beschmutzte Kleidung sofort entfernen.

**Erste Hilfe nach Einatmen**

Bei Inhalation, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Betroffene Hautpartien 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Arzt hinzuziehen.

**Erste Hilfe nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen sofort bei geöffneten Lidern gründlich mit Wasser spülen. Sofort (Augen-)Arzt hinzuziehen.

**Erste Hilfe nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei erhaltenem Bewusstsein reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

**RHEOSOL-Kraftreiniger**

Druckdatum : 01.02.2007

Material-Nummer : 208050

Seite 2 von 5

**Hinweise für den Arzt**

Symptomatische Behandlung und stützende Therapie werden empfohlen.  
Magenspülung wird meist nicht empfohlen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht. Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Schutzausrüstung tragen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Beim Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde informieren.

**Verfahren zur Reinigung**

Mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Geeignetes Bindemittel: Sand oder Holzmehl.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**Zusätzliche Hinweise**

Defekte Gebinde sofort absondern und abdichten.

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit der Haut, den Augen und der Kleidung verhindern.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Lagerung****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Kühl, frostfrei und lichtgeschützt lagern. Behälter nach Produktentnahme gut verschließen. Lagerung in den Original-Liefergebinden ist zulässig.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht mit Säuren zusammenlagern.  
Kontakt mit verschiedenen Metallen, wie Aluminium, Zink, Zinn wegen Korrosionsgefahr vermeiden (bei Angriff auf diese Metalle entsteht entzündliches Wasserstoffgas).

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für Dichtigkeit von Dosieranlagen sorgen.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Atemschutz**

Bei Auftreten von Aerosolen / Dämpfen geeignetes Atemfiltergerät tragen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

**RHEOSOL-Kraftreiniger**

Druckdatum : 01.02.2007

Material-Nummer : 208050

Seite 3 von 5

**Handschutz**

Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien (Durchbruchzeit  $\geq$  8 Stunden):  
 Naturkautschuk/Naturlatex - NR (0,5 mm), Polychloropren - CR (0,5 mm), Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm), Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm), Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm), Polyvinylchlorid - PVC (0,5 mm).

Die Zeitangaben sind Richtwerte aus Messungen bei 22 °C und dauerhaftem Kontakt. Erhöhte Temperaturen durch erwärmte Substanzen, Körperwärme etc. und eine Verminderung der Schichtstärke durch Dehnung können zu einer Verringerung der Durchbruchzeit führen.

**Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille tragen.

**Körperschutz**

Geeignete Schutzkleidung tragen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand :           flüssig  
 Farbe :                       grün  
 Geruch :                     parfümiert

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert :	13,0 - 13,5	Prüfnorm
<b>Zustandsänderungen</b>		
Flammpunkt :	nicht anwendbar	
Dichte :	1,105 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserlöslichkeit :	vollständig	

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht erhitzen.

**Zu vermeidende Stoffe**

Exotherme Reaktion mit Säuren.  
 Wasserstoffentwicklung mit verschiedenen Metallen, z.B. Aluminium, Magnesium, Zink (Knallgasbildung mit Luftsauerstoff).

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**11. Angaben zur Toxikologie****Toxikologische Prüfungen****Ätzende und reizende Wirkungen**

Starke Ätzwirkungen auf alle kontaktierten Schleimhäute und die Haut,  
 Gefahr irreversibler Augenschädigung (Erblindungsgefahr).

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Produktspezifische toxikologische Daten liegen nicht vor.

**12. Angaben zur Ökologie****Ökotoxizität**

Schädigende Wirkung auf Wasserorganismen durch pH-Verschiebung.  
 Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

**RHEOSOL-Kraftreiniger**

Druckdatum : 01.02.2007

Material-Nummer : 208050

Seite 4 von 5

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

**Weitere Hinweise**

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser gelangen.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Empfehlung**

Das Produkt muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als alkalisches Reinigungsmittel entsorgt werden.

**Abfallschlüssel Produkt**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Restmengen und nicht wieder verwendbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID/GGVSE)**

ADR/RID-Klasse :	8
Warntafel	
Gefahr-Nummer :	80
UN-Nummer :	1719
Gefahrzettel :	8
ADR/RID-Verpackungsgruppe :	III

**Bezeichnung des Gutes**

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (KALIUMHYDROXIDLÖSUNG)

**15. Vorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole :	C - Ätzend
Kennzeichnung :	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**Gefahrenbestimmende Komponenten**

Kaliumhydroxid

**R-Sätze**

35 Verursacht schwere Verätzungen.

**S-Sätze**

02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse :	1 - schwach wassergefährdend
Einstufung :	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**16. Sonstige Angaben**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

**RHEOSOL-Kraftreiniger**

Druckdatum : 01.02.2007

Material-Nummer : 208050

Seite 5 von 5

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 10 Entzündlich.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- 36 Reizt die Augen.
- 38 Reizt die Haut.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Weitere Angaben**

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrung. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*